

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER: 3.3.1 / 3.3.2

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Bildungswerkeausschuss, BWA/001/ XI	
Sitzung am	: 05.09.2013	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 1, Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 21:50

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Thorsten Borchers
Schriftführer/in	: gez.	Kerstin Hagedorn

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.09.2013

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Borchers, Thorsten

Teilnehmer

Brunkhorst, Joachim

Ebert, Annemarie

Fahl, Sabine

Gobbers, Michael

Kleicke, Konrad

Köncke, Heiner

Luther, Bernhard

Maletzke, Franz

Mendel, Christoph

Müller, Christine

Nolte, Brigitte

**Schroeder, Klaus-Peter
von Prüssing, Herrmann**

bis 21.10 Uhr

für Frau Kornelia Wangelin

für Frau Anne Haufe

Verwaltung

Bostelmann, Klaus

Drews, Rüdiger

Hagedorn, Kerstin

Philipp, Manfred

Tschepe, Ingo

Bildungswerke

Finanzsteuerung

Bildungswerke, Protokoll

Bildungswerke

Ltr. Stadtbücherei

sonstige

Arndt, Peter

Drews, Thorsten

Helm-Drube, Hildegard

Karin, Oliver

Krogmann, Marlis

Muckelberg, Marc-Christopher

Rabe, Christian

Seniorenbeirat

Rechnungsprüfungsamt

Gast

Accurio GmbH, Wirtschaftsprüfer

Gast

Gast

Accurio GmbH, Steuerberater

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Haufe, Anne

Wangelin, Kornelia

3
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.09.2013

Öffentliche Sitzung

**TOP 1 :
Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

**TOP 2 :
Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte**

**TOP 3 :
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

**TOP 4 : B 13/0784
Jahresabschluss der Bildungswerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2012 -
Schlussbesprechung**

**TOP 5 : M 13/0785
Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt**

**TOP 6 : B 13/0782
Wirtschaftsplan 2014 der Bildungswerke Norderstedt - erste Lesung**

**TOP 7 : M 13/0786
Halbjahresbericht 2013 der Bildungswerke Norderstedt**

**TOP 8 :
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

**TOP 9 :
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 9.1 :
Berichte und Anfragen Bildungswerke**

**TOP 9.1.1 :
Weiterbündungsverbund**

**TOP 9.1.2 :
Ideenreich Norderstedt**

**TOP 9.1.3 :
Arbeitskreis „Wirtschaft trifft Schule“**

**TOP 9.1.4 :
AZAV & Job- Center**

TOP 9.1.5 :**E-learning****TOP 9.1.6 :****25 jährige Jubiläen****TOP 9.1.7 :****Personalveränderungen:****TOP 9.1.8 :****Neubau Garstedt****TOP 9.1.9 :****Die Bildungswerke sind umweltfreundlich unterwegs.****TOP 9.2 :****Berichte und Anfragen Stadtbücherei****TOP 9.2.1 :****Mobiler Bibliothekskatalog****TOP 9.2.2 :****Büchereikarte in jede Schultüte****TOP 9.2.3 :****Ferienbuchaktion mit Preisen gestiftet von der Kulturstiftung und Beteiligung an den „Dreiklängen“, einer Veranstaltung der Kulturstiftung****TOP 9.2.4 :****Facebook-Workshop der Stadtbücherei****TOP 9.2.5 :****Beteiligung am Sommerfest am Glashütter Markt****TOP 9.2.6 :****Veranstaltungen für Senioren in der Bücherei Garstedt****TOP 9.2.7 :****Stadtbücherei Friedrichsgabe und das eMobil stellen sich auf dem Ulzburger Straßenfest vor****TOP 9.2.8 :****Eröffnung der Schleswig-Holsteiner Kinder- und Jugendbuchwochen am 01.11.2013****TOP 9.3 :****Berichte und Anfragen Volkshochschule****TOP 9.3.1 :****Mobile Website****TOP 9.3.2 :****Einstieg ins SEPA-Verfahren****TOP 9.3.3 :****Fremdsprachenkino bundesweit****TOP 9.3.4 :****Pilotprojekt "ich-will-deutsch-lernen.de"**

TOP 9.3.5 :
Fortsetzung der Kooperation mit dem Malteserhilfsdienst

TOP 9.3.6 :
80 Kursleiter/innen beim VHS-Sommertreff am 23.8. in der Schule am Rodelberg

TOP 9.3.7 :
Filmreihe: Das interkulturelle Leben in Deutschland

TOP 9.3.8 :
Ich beweg mich: Kooperation mit Apothekenrundschaue wird fortgesetzt.

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 10 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Bildungswerkeausschuss
Sitzungsdatum	: 05.09.2013

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Borchers eröffnet die erste Sitzung des Bildungswerkeausschusses in der XI. Wahlperiode. Er begrüßt die anwesenden Gäste, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

Er verpflichtet folgende anwesende bürgerliche Ausschussmitglieder per Handschlag gemäß § 46 Absatz 6 Gemeindeordnung (GO) auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihr Amt ein:

Herrn Konrad Kleicke, Frau Sabine Fahl, Frau Hildegard Helm-Drube, Herrn Franz Maletzke, Frau Christine Müller, Herrn Bernhard Luther.

TOP 2: Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Herr Borchers bittet anlässlich der Neukonstellation des Bildungswerkeausschusses die Anwesenden sich kurz vorzustellen. Es schließt sich die Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung an.

Es wird beantragt, den TOP 6: Wirtschaftsplan 2014 der Bildungswerke Norderstedt durch den Hinweis „1. Lesung“ zu ergänzen.

Abstimmung:

einstimmig angenommen

Abstimmung zur Tagesordnung:

einstimmig angenommen.

TOP 3: Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4: B 13/0784 Jahresabschluss der Bildungswerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2012 - Schlussbesprechung

Beschlussvorschlag

- I. Der Bildungswerkeausschuss gibt dem Oberbürgermeister und der Stadtvertretung folgenden Bericht:

„Die Werkleitung hat den Bildungswerkeausschuss regelmäßig und umfassend über die Entwicklung der Bildungswerke unterrichtet. Grundsatzfragen und wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres wurden im Jahr 2012 auf 9 Sitzungen (02.02., 01.03., 03.05., 07.06., 08.08., 06.09., 01.11., 28./29.11. und 06.12.) eingehend erörtert. Der Bildungswerkeausschuss hat die ihm gemäß § 45 (1) GO obliegenden Funktionen der Kontrolle der Werkleitung sowie der Vorbereitung der Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Bildungswerke ausgeübt.

Der Jahresabschluss 2012 und der Lagebericht sind von dem für das Geschäftsjahr 2012 beauftragten Abschlussprüfer, der Accurio GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Buchholz, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Rahmen einer Schlussbesprechung gemäß § 14 (1) KPG im Bildungswerkeausschuss erörtert.

Der Bildungswerkeausschuss empfiehlt auf dieser Grundlage dem Oberbürgermeister, den Abschluss für das Geschäftsjahr 2012 in der vorliegenden Fassung der Stadtvertretung zur Feststellung vorzulegen.“

- II. Im Einzelnen empfiehlt der Bildungswerkeausschuss der Stadtvertretung auf der Grundlage der unter Ziffer I. getroffenen Feststellungen, die folgenden Beschlüsse zu fassen:

1. „Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Bildungswerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2012 mit folgenden Werten fest:

Bilanzsumme	2.960.686,90 €
Summe der Erträge einschl. Zuschuss der Stadt	4.698.659,26 €
Summe der Aufwendungen	5.013.726,38 €
Jahresergebnis	-315.067,12 €

2. „Die Stadtvertretung beschließt, den Verlust des Jahres 2012 in Höhe von 315.067,12 € auf neue Rechnung vorzutragen.“

Herr Borchers bittet die Vertreter der Accurio GmbH um Ihre Ausführungen.

Der Wirtschaftsprüfer, Herr Oliver Karin, stellt sich kurz vor und beginnt anhand einer Powerpointpräsentation den Prüfauftrag zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung des Wirtschaftsjahres 2012 der Bildungswerke Norderstedt zu erläutern. Anlage 1 zur Protokoll.

Während der Präsentation beantwortet er die Fragen der Ausschussmitglieder.

Schwerpunktmäßig beziehen sich die Fragen der Mitglieder auf:

- die aperiodische Zuführung für Altersteilzeitrückstellungen, zzgl. der laufenden Verpflichtungen
- Fragen zur Höhe und Berechnung der Dienstleistung Kernverwaltung
- den bilanzierten Baukostenzuschuss Schule am Rodelberg

- Umsetzung und Bedeutung des Nachhaltigkeitskonzeptes bei den Bildungswerken
- Fragen zum Personalkonzept der Bildungswerke.

Herr Luther bittet die Werkleitung den Preis pro kWh Stromkosten mitzuteilen.

Der Preis pro kWh beläuft sich aktuell auf 14,28 ct. bei den Stadtwerken Norderstedt. Der Preis basiert auf einem Sondertarif + Ökostromzuschlag. Der Vertrag der Stadt mit den Stadtwerken endet am 31.12.2016.

19.15 Uhr Herr Mendel und Frau Nolte verlassen die Sitzung. Sie nehmen ab 19.25 Uhr wieder teil.

Herr Bostelmann reicht eine im Punkt II, zu 2. im Wortlaut geänderte Beschlussvorlage zur Darstellung der Ergebnisverwendung ein. Damit soll der Empfehlung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Accurio GmbH zur Ergebnisbehandlung gefolgt werden.

Beschlussvorschlag

- I. Der Bildungswerkeausschuss gibt dem Oberbürgermeister und der Stadtvertretung folgenden Bericht:

„Die Werkleitung hat den Bildungswerkeausschuss regelmäßig und umfassend über die Entwicklung der Bildungswerke unterrichtet. Grundsatzfragen und wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres wurden im Jahr 2012 auf 9 Sitzungen (02.02., 01.03., 03.05., 07.06., 08.08., 06.09., 01.11., 28./29.11. und 06.12.) eingehend erörtert. Der Bildungswerkeausschuss hat die ihm gemäß § 45 (1) GO obliegenden Funktionen der Kontrolle der Werkleitung sowie der Vorbereitung der Beschlüsse der Stadtvertretung in Bezug auf die Bildungswerke ausgeübt.

Der Jahresabschluss 2012 und der Lagebericht sind von dem für das Geschäftsjahr 2012 beauftragten Abschlussprüfer, der Accurio GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Buchholz, geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Das Ergebnis der Prüfung wurde im Rahmen einer Schlussbesprechung gemäß § 14 (1) KPG im Bildungswerkeausschuss erörtert.

Der Bildungswerkeausschuss empfiehlt auf dieser Grundlage dem Oberbürgermeister, den Abschluss für das Geschäftsjahr 2012 in der vorliegenden Fassung der Stadtvertretung zur Feststellung vorzulegen.“

- II. Im Einzelnen empfiehlt der Bildungswerkeausschuss der Stadtvertretung auf der Grundlage der unter Ziffer I. getroffenen Feststellungen, die folgenden Beschlüsse zu fassen:

1. „Die Stadtvertretung stellt den Jahresabschluss der Bildungswerke Norderstedt für das Wirtschaftsjahr 2012 mit folgenden Werten fest:

Bilanzsumme	2.960.686,90 €
Summe der Erträge einschl. Zuschuss der Stadt	4.698.659,26 €
Summe der Aufwendungen	5.013.726,38 €
Jahresergebnis	-315.067,12 €

2. „Die Stadtvertretung beschließt die folgenden Ergebnisbehandlungsschritte:

2.1 Die Gewinnrücklagen in Höhe von EUR 273.312,75 werden vollständig

aufgelöst und in einen Gewinnvortrag übergeführt.

2.2 Der Gewinnvortrag in Höhe von EUR 273.312,75 wird mit dem Ergebnis des Jahres 2012 in Höhe von EUR -315.067,12 saldiert.

2.3 Der Verlust in Höhe von EUR -41.754,37 wird auf neue Rechnung vorgetragen.“

Der Beschlussvorschlag wird von den Ausschussmitgliedern ausführlich besprochen.

Herr Borchers stellt den Beschlussvorschlag zur Abstimmung:

Abstimmung:

einstimmig angenommen.

Herr Borchers dankt Herrn Karin und Herrn Rabe für die Präsentation und entlässt sie aus der Sitzung.

**TOP 5: M 13/0785
Produkt- und Leistungsplan der Bildungswerke Norderstedt**

Herr Luther, Frau Müller, Frau Nolte und Frau Ebert verlassen um 20.33 Uhr die Sitzung. Herr Luther nimmt ab 20.39 Uhr wieder teil. Der Produkt- und Leistungsplan (PLP) wird seitenweise besprochen.

Frau Nolte nimmt ab 20.43 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Die Werkleitung geht auf Nachfragen zum derzeitigen Status des Weiterbildungsverbundes und seines Fortbestehens ein. Es wird nicht davon ausgegangen, dass sich das Projekt im Wirtschaftsjahr 2014 fortsetzen wird.

20.44 Uhr Herr Muckelberg nimmt als Gast an der Sitzung teil.

20.49 Uhr Frau Ebert und Frau Müller nehmen wieder an der Sitzung teil.

Es folgen Ausführungen zum derzeitigen Stand der Zertifizierung nach AZAV, Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung, nach SGB II. Nach dieser Zertifizierung wäre die VHS autorisiert, Förderungsmaßnahmen des JobCenters durchzuführen. Möglich wäre z.B. die Durchführung einer Maßnahme Hauptschulabschluss für Migranten oder zur Integration von Migranten nach Sprachlehrgängen.

20.53 Uhr Herr Köncke nimmt wieder an der Sitzung teil.

Herr Schröder spricht den sinkenden Kostendeckungsgrad im PLP an und fragt die Werkleitung nach möglichen Steigerungen. Herr Philipp sieht im Jahr 2013 aufgrund der Altersteilzeitbelastungen noch keine Möglichkeit der Deckungsgraderhöhung. Ab dem Jahr 2014 sind Verbesserungen zu erwarten.

Bezüglich eines effizienteren Personaleinsatzes kann Herr Philipp sich die Abdeckung der Programmbereiche der VHS statt mit 6 auch mit 4 Programmbereichsleitungen vorstellen.

Frau Müller fragt nach dem im PLP genannten 5. Büchereistandort. Die Werkleitung berichtet von einem Projekt im öffentlichen Bereich des mittleren Nordport Towers. Hier soll ein Medienstandort entwickelt werden per Geräteaufstellung, Lesecke und Bestellmöglichkeiten, ergänzt durch eine Vortragsreihe für die umgebenden Firmen und Firmenangestellten. Möglichst sollen hier auch Firmenkurse etabliert werden.

Herr Muckelberg berichtet zu einer Einnahmeposition von 800 TE zum Büchereistandort Garstedt und fragt nach den Hintergründen. Die Frage konnte derzeit nicht beantwortet werden.

Lt. Information der Stadt beinhaltet diese Position eine alte Planung, die auch schon für 2014 im Haushalt 2012/2013 stand und im Zusammenhang mit dem seinerzeit geplanten Standort Dunantstraße steht.

Herr Mendel verlässt 21.10 Uhr die Sitzung.

Herr von Prüssing bittet die fehlende Fortbildungsquote der MitarbeiterInnen für das Jahr 2013 mitzuteilen. Die Fortbildungsquote beläuft sich auf 2,0 %.

TOP 6: B 13/0782

Wirtschaftsplan 2014 der Bildungswerke Norderstedt - erste Lesung

Beschlussvorschlag

I. Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung für das Land Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 97 des Gemeindeverordnung für Schleswig-Holstein wird der Wirtschaftsplan 2013 der Bildungswerke Norderstedt festgestellt:

1.	Es betragen	EUR	EUR
1.1	im Erfolgsplan		
	die Erträge	2.183.100	
	der Zuschuss der Stadt	2.656.900	
	die Aufwendungen	4.840.000	
	der Jahresgewinn	0	
	der Jahresverlust		
1.2	im Vermögensplan		
	die Einzahlungen	576.000	
	die Auszahlungen	576.000	
2.	Es werden festgesetzt	EUR	EUR
2.1	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf		0,00
2.2	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf		0,00
2.3	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		0,00

Frau Ebert empfiehlt den Wirtschaftsplan 2014 seitenweise zu besprechen.

Die Werkleitung beantwortet Fragen

- zum Posten Mieten, Aufwand der Stadtbücherei Glashütte
- zur Höhe der Altersteilzeitbelastungen in 2014
- zur Konstellation und Besoldung der im Stellenplan vorgesehenen halben VHS-Leitungsstelle.

Die vom Landesrechnungshof und vom Wirtschaftsprüfer angesprochene Zuschussabgrenzung sollte in die Darstellung des Wirtschaftsplanes 2014 übernommen werden. Dies wird zur 2. Lesung des Wirtschaftsplanes 2014 zugesagt.

21.18 Uhr Frau Nolte verlässt die Sitzung und nimmt ab 21.22 Uhr wieder teil.

**TOP 7: M 13/0786
Halbjahresbericht 2013 der Bildungswerke Norderstedt**

Der Halbjahresbericht 2013 wird von Herrn Philipp erläutert. Frau Ebert bittet um Aufklärung zur Abkürzungsverwendung ATZ RST AZG (Altersteilzeit, Rückstellung, Arbeitszeitgesetz) Angesprochen auf die Kosten der Altersteilzeitrückstellung prognostiziert Herr Philipp aus derzeitiger Sicht für das Wirtschaftsjahr 2013 einen negativen Jahresabschluss in Höhe von 200 TE.

**TOP 8:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 9:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

Herr Philipp bietet den Ausschussmitgliedern an, den Pressespiegel Mai bis August 2013 mit zusammen gestellten Veröffentlichungen beim Verlassen der Sitzung mitzunehmen. Er bittet die Ausschussmitglieder um Zustimmung der E-Mailverwendung der Mitglieder zum Versenden des BW-Newsletters. Die Ausschussmitglieder stimmen der E-Mail-Verwendung zu.

Herr Philipp berichtet dass, anlässlich einer Besprechung am 26.06.2013 der Standort Stadtbücherei Garstedt thematisiert worden sei, es bislang aber keine weiteren Gespräche oder Informationen gab.

Frau Ebert bittet die Diskussion um den Standort Garstedt auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung zu nehmen, was allgemein befürwortet wird.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wird angeboten, alle weiteren Berichte zu Protokoll zu geben. Die Ausschussmitglieder befürworten den Vorschlag.

Frau Ebert reicht eine Anfrage der SPD-Fraktion ein mit der Bitte um schriftliche Beantwortung – 5 Fragen zur Planung/Bau eines Stadtteilzentrums (Stadtbücherei Garstedt und VHS), Anlage 2 zu Protokoll.

**TOP 9.1:
Berichte und Anfragen Bildungswerke**

**TOP 9.1.1:
Weiterbündlungsverbund**

Noch ist ungewiss, ob und in welcher Form der Weiterbündlungsverbund fortgeführt werden kann. Wir haben vorsorglich einen Antrag für das Jahr 2014 gestellt, der allerdings wohl keine Aussicht auf Kostenerstattung von Seiten des Landes beinhaltet. Mit dem Antrag ist auch die Beantragung der EU-Mittel verbunden, die allerdings wohl erst ab dem 4. Quartal 2014 zum Tragen kommt. Der Ball ist noch auf dem Spielfeld.

**TOP 9.1.2:
Ideenreich Norderstedt**

Nach regelmäßigen Besuchen und Beiträgen in dieser Arbeitsgemeinschaft der Norderstedter Betriebe stehen noch zwei Ereignisse an, die Messe B2B in HH-Schnelsen am 28.11.2013 und die Herbstmesse in der Rathauspassage am 12. / 13.10.2013.

**TOP 9.1.3:
Arbeitskreis „Wirtschaft trifft Schule“**

Die Bildungswerke waren erstmalig im Arbeitskreis Wirtschaft trifft Schule vertreten. Ergebnis für die VHS ist ein zusätzliches Angebot an Bewerbertrainings für Lehrkräfte und Schüler in Norderstedt und die hohe Bedeutung der Anbindung von verschiedenen Klassenstufen an die STB durch Frau Gerisch.

**TOP 9.1.4:
AZAV & Job- Center**

Das Zertifizierungsverfahren nach AZAV ist bei der Fa. ZertPunkt beantragt. Ein erstes Voraudit findet am 23.09.2013 statt. Diese Zertifizierung ist notwendig, um gemeinsam mit dem Job-Center Integrationsmaßnahmen für Migranten durchzuführen. Das Job-Center ist dem gegenüber aufgeschlossen und möchte zudem eine Verknüpfung mit dem klassischen Programm der VHS und seinen Kunden herstellen.

**TOP 9.1.5:
E-learning**

Um den Inhalt des E-learning zu erweitern, werden derzeit Gespräche mit der FH-Lübeck geführt, um Studienlehrgänge in Norderstedt über die Bildungswerke anzubieten.

**TOP
9.1.6:
25 jährige Jubiläen**

Zwei Mitarbeiterinnen der Bücherei Garstedt feierten Ihr 25-jähriges Dienstjubiläum, ebenso ein Mitarbeiter der VHS.

**TOP 9.1.7:
Personalveränderungen:**

PBL-Austritt Sprachen und BW-Finanzbuchhaltung

**TOP 9.1.8:
Neubau Garstedt**

Nach Gesprächen innerhalb der Stadtverwaltung hinsichtlich eines Neubaus für STB und VHS wurde von Seiten der Bildungswerke ein Katalog von Notwendigkeiten erarbeitet und an die planende Stelle gegeben. Bisher gibt es keine verbindlichen oder bewerteten Planungen. Dennoch haben wir der guten Vorsorge halber einen Experten einbezogen, Prof. Dr. Stang, der ein ausgewiesener Fachmann hinsichtlich der gemeinsamen Planung von VHS und STB ist.

**TOP 9.1.9:
Die Bildungswerke sind umweltfreundlich unterwegs.**

Emissionsarm und geräuschlos werden zukünftig die Bücher und Materialien der Stadtbücherei und Volkshochschule an die verschiedenen Standorte in Norderstedt gebracht. 37 Unternehmen finanzierten mit Ihrer Werbung das Elektroauto, einen Renault Kangoo. Mit

dieser Anschaffung unterstützen die Sponsoren und die Bildungswerke auch die Stadt auf ihrem Weg zu einem klimaneutralen Norderstedt 2040.

TOP 9.2: Berichte und Anfragen Stadtbücherei

TOP 9.2.1: Mobiler Bibliothekskatalog

Das Recherchieren und die Verwaltung des eigenen Benutzerkontos ist mit der mobilen Version des Onlinekatalog auf mobilen Geräten wie Smartphones, iPhones oder Tablet-PC jetzt einfacher und übersichtlicher. Die Funktionalität bleibt gleich, lediglich die Anzeige ist für die Endgeräte optimiert.

TOP 9.2.2: Büchereikarte in jede Schultüte

Öffentlich und in der Stadtbücherei haben wir auch dieses Jahr wieder dafür geworben, dass in jede Schultüte eine Büchereikarte gehört. Zahlreiche Eltern haben den Anlass des Schulanfangs dafür genutzt. Da die Stadtbücherei verstärkt auch Kindertagesstätten in die Bibliotheksarbeit einbezieht und u.a. für die Kleinen den Büchereiführerschein anbietet, gibt es schon viele Erstschüler, die über eine Büchereikarte verfügen.

TOP 9.2.3: Ferienbuchaktion mit Preisen gestiftet von der Kulturstiftung und Beteiligung an den „Dreiklängen“, einer Veranstaltung der Kulturstiftung

Vom 17.Juni bis zum 31.August standen in den vier Büchereien in Norderstedt wieder viele hundert brandaktuelle oder heiß begehrte Bücher für Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren als „Ferienbücher“ bereit. Auch dieses Jahr war die Aktion ein voller Erfolg. Unterstützt wird die Ferienbuchaktion von der Kulturstiftung, die 45 Buchgutscheine im Wert von jeweils 20€ als Gewinne zur Verfügung gestellt hat. Das hat auch bereits Tradition. Praktisch im Gegenzug beteiligt sich die Stadtbücherei an der Veranstaltung der Kulturstiftung, den „Norderstedter Dreiklängen“, die in neuer Form am 27.10.2013 im Kulturwerk stattfinden werden. Die Stadtbücherei wird als Beitrag eine Lesung Norderstedter Autoren organisieren.

TOP 9.2.4: Facebook-Workshop der Stadtbücherei

Der Workshop – geplant für den 04.06.2013 – musste kurzfristig aufgrund der Erkrankung des Referenten verschoben werden. Die Veranstaltung findet jetzt am 12.09.2013 statt. Ziel ist es, bis zum Jahresende einen lebendigen Facebook-Auftritt der Stadtbücherei auf die Beine zu stellen.

Es sollen möglichst alle an der Einführungsveranstaltung teilnehmen, deshalb werden die Büchereien an dem Tage erst ab 14.00 Uhr geöffnet.

TOP 9.2.5: Beteiligung am Sommerfest am Glashütter Markt

Die Werbegemeinschaft am Glashütter Markt nimmt immer wieder Anläufe, z.B. mit dem Sommerfest am 10. 08. 2013 die Attraktivität des Standortes zu steigern. Gerne beteiligt sich die Stadtbücherei dabei. Die engagierten Kolleginnen haben sich mit einer „Bookcrossing“-Aktion und einem Kinderprogramm mit Bilderbuchkino, Mal- und Bastelaktionen und einer Button-Maschine daran beteiligt. Man konnte auch ein „Findus-Diplom“ machen.

TOP 9.2.6:

Veranstaltungen für Senioren in der Bücherei Garstedt

Die Veranstaltungsreihe „Bücher a la Carte“, die von ehrenamtlich engagierten Leserinnen mit tatkräftiger Unterstützung der Stadtteilbücherei Garstedt organisiert wird, fand den Sommer über in der Bücherei statt.

Im August gab es eine Erinnerungswerkstatt. unter dem Thema: „erlebte Geschichte – erzählen, was gestern war“ statt. Eine Kooperationsveranstaltung mit der Erinnerungswerkstatt Norderstedt und dem HörLaden.

Am 10. 09.2013 findet in der Bücherei Garstedt ein Vortrag der Verbraucherzentrale statt: „Angebote für Senioren – und was wirklich drin steckt“.

TOP 9.2.7:

Stadtbücherei Friedrichsgabe und das eMobil stellen sich auf dem Ulzburger Straßenfest vor

Die Stadtteilbücherei Friedrichsgabe beteiligt sich mit einem Stand am Straßenfest. Dort wird auch das neue eMobil der Bildungswerke vorgestellt.

TOP 9.2.8:

Eröffnung der Schleswig-Holsteiner Kinder- und Jugendbuchwochen am 01.11.2013

Die Auftaktveranstaltung findet am 01.11. um 15.00 Uhr in Anwesenheit vom Landtagspräsidenten Herrn Schlie und Herrn Oberbürgermeister Grote und Kinder- und Jugendbuchautoren in der Hauptbücherei Mitte statt. Umrahmt wird der Festakt durch zahlreiche Kinder- und Jugendveranstaltungen in allen Norderstedter Büchereien, die den ganzen Tag über stattfinden, u.a. einem Schreibworkshop oder Lesungen mit Sabine Ludwig und Ulf Blanck. Sie werden zu der Eröffnungsveranstaltung noch offiziell herzlich eingeladen.

Wenn Sie Interesse haben, können Sie auch gerne an den Veranstaltungen teilnehmen und einmal erfahren, wie so eine Veranstaltung abläuft und bei den Kindern ankommt. Eine vorherige Anmeldung ist für unsere Planung notwendig. Wir werden den Tag über mit dem eMobil der Bildungswerke die verschiedenen Veranstaltungsorte ansteuern.

Ein ausführlicher Bericht zu den Kinder- und Jugendbuchwochen folgt in der Sitzung im Dezember oder Januar.

TOP 9.3:

Berichte und Anfragen Volkshochschule

TOP 9.3.1:

Mobile Website

Mit Beginn der Anmeldezeit für das Herbstsemesters wurde die mobile Version der VHS-Website freigeschaltet. Benutzer von Smartphone oder iPhone können jetzt komfortabel im VHS-Kursprogramm recherchieren und sich anmelden.

TOP 9.3.2:

Einstieg ins SEPA-Verfahren

In Vorbereitung auf das ab 2014 vorgeschriebene SEPA-Verfahren bittet die VHS ihre Kunden laufenden Semester um das Ausfüllen der dafür notwendigen zusätzlichen Formulare.

TOP 9.3.3:

Fremdsprachenkino bundesweit

Die erfolgreiche Reihe „Fremdsprachenkino“ wird zunehmen von anderen VHSn im Bundesgebiet – unter Hinweis auf die Norderstedter Urheberschaft – kopiert, im aktuellen Semester z.B. in Berlin, Bremerhaven und Hameln.

**TOP 9.3.4:
Pilotprojekt "ich-will-deutsch-lernen.de"**

Die VHS Norderstedt beteiligt sich am Pilotprojekt "ich-will-deutsch-lernen.de" des Deutschen Volkshochschul-Verbandes (DVV).

Der DVV hat ein Online-Lernportal zur Förderung der sprachlichen, beruflichen und gesellschaftlichen Integration von Zuwanderern entwickelt. Die VHS Norderstedt unterstützt den DVV nun bei der Erprobung und Weiterentwicklung des Portals im Rahmen eines Pilotprojekts, indem es die Plattform in zwei Integrationskursen einsetzt. Ab dem 26. August werden 40 Kursteilnehmer/innen regelmäßig innerhalb und außerhalb des Kurses mit dem Portal arbeiten. Das Portal www.ich-will-deutsch-lernen.de steht Teilnehmer/innen und Kursleiter/innen ab sofort kostenlos zur Verfügung.

**TOP 9.3.5:
Fortsetzung der Kooperation mit dem Malteserhilfsdienst**

In Kooperation mit dem Malteser-Hilfsdienst startet Ende Oktober erneut die Ausbildung zur „Fachkraft für Gesundheits- und Sozialdienstleistungen in der kultursensiblen Pflege“.

**TOP 9.3.6:
80 Kursleiter/innen beim VHS-Sommertreff am 23.8. in der Schule am Rodelberg**

Beim traditionellen „VHS-Sommertreff“ vor Semesterbeginn nahmen dieses Jahr rund 80 Kursleiter/innen und andere Gäste teil.

**TOP 9.3.7:
Filmreihe: Das interkulturelle Leben in Deutschland**

Die Deutschabteilung der VHS Norderstedt veranstaltet in Kooperation mit dem DaZ-Zentrum Norderstedt im Rahmen der interkulturellen Woche (21.-29. September) eine Filmreihe, die das interkulturelle Leben in Deutschland aus mehreren Perspektiven betrachtet. Zwischen dem 23. und 27.9. werden die Filme "Werden Sie Deutscher", "Almanya - Willkommen in Deutschland" und die preisgekrönte Dokumentation "Abschiebung im Morgengrauen" gezeigt.

**TOP 9.3.8:
Ich beweg mich: Kooperation mit Apothekenrundschaue wird fortgesetzt.**

Ich beweg mich: Kooperation mit Apothekenrundschaue wird fortgesetzt.